

Postbank
Postfach4040
53105 Bonn

Krötenwanderung- Schade, aber das war`s

Sehr geehrte Damen und Herren!

Unser erstes Girokonto haben wir bei der Postbank eröffnet und zähneknirschend die Ausdünnung der Filialen vor Ort beobachtet. Die Schließung der Filiale Horb und damit der Wegfall der Möglichkeit in einer Stadt wie Horb rund um die Uhr kostenlos Bargeld am Geldautomaten abzuheben, hat uns furchtbar geärgert und uns schon kreditkartenmäßig „untreu“ werden lassen.

Die Postbank selbst war für uns trotzdem noch „unsere“ Bank.

Die Übernahme durch die Deutsche Bank hat bei uns das doch schon recht volle Fass zum Überlaufen gebracht.

Zum ersten Mal haben wir uns mit dem Thema „Banken und ihre Geschäftspraktiken“ näher beschäftigt.

Wir wollen nicht, dass unsere Bank mit unserem bisschen Geld Geschäfte mit Rüstungs- und Atomkonzernen betreibt, und mit Spekulation mit Agrarrohstoffen den Hunger verschärft.

Wir wollen nicht zu Komplizen einer unmenschlichen Lebensweise werden.

Wir wollen nachhaltiges, soziales, ökologisch und ethisch korrektes Wirtschaften unterstützen, um unseren Kindern eine lebenswerte Umwelt zu hinterlassen.

Wir sind davon überzeugt, dass wir uns keine „systemrelevanten“ Banken leisten können, die eigene Risiken der Gesellschaft aufbürden. Wir brauchen eine lebendige Demokratie, die durch das Erpressungspotential der „too big to fail“-Banken ebenso gefährdet ist, wie durch die massive Lobby-Arbeit der Finanzindustrie.

Die Deutsche Bank ist eine der schlimmsten Banken in den oben genannten „Disziplinen“.

Als Kunde wurden wir zur Übernahme nicht gefragt und können jetzt nur „mit den Füßen abstimmen“. Unsere paar Kröten, viel sind es ja nicht, werden nun wandern.

Die **Ethikbank** und die **Triodos Bank** werden mit ihrer radikal anderen Geschäftsphilosophie diese Kröten nachhaltig und ethisch korrekt in die Welt schicken, ohne diese zu gefährden.

Bitte informieren Sie Ihre Zentrale über unsere Entscheidung.

Hochachtungsvoll

XXX

XXX